

Leinen los in der Praxis

Umsetzung des
Werdenfelser Weges
in die Praxis



Vorstellung

Thomas Westendorf

Heim- und Pflegedienstleiter

St. Elisabeth Lastrup

Einrichtung der Alten- und Behindertenhilfe

- Altenpflegeheim mit 51 Plätzen

- Psychiatrischen Pflegeheim 59 Plätzen



Entwicklung



im Jahre 2010 Impuls zur Umsetzung

Entscheidung auf Leitungsebene im Hause zur
Umsetzung des Werdenfelser Weg

***Unser Leitbild „Den Menschen in
seiner Würde schützen“***

Umsetzungsprozess



IST – Analyse

Bei welchen Bewohnern werden FEM
durchgeführt und warum?



Umsetzungsprozess



Freiheitseinschränkende Maßnahmen können nur vermieden werden, wenn die Einstellung und das Wissen dazu vorhanden ist.

Verpflichtende Fortbildung für alle Mitarbeiter aus Pflege und Betreuung

Maßnahmen zur Vermeidung von FEM



Umgebung Ausstattung des Heimes
Niedrigbetten mit geteiltem Seitengitter
Klingel- oder Sensormatten
Fallschutzmatten
Stolperstellen beseitigen
Beleuchtung

Maßnahmen zur Vermeidung von FEM



Pflegefachlich

Förderung der Mobilität der Bewohner

Kraft- und Balancetraining

Gruppengymnastik / Einzelbetreuung

Medikamentenverordnung

Information, Beratung und Aufklärung der Angehörigen

Maßnahmen zur Vermeidung von FEM



Personal

Mitarbeiter müssen geeignete Maßnahmen kennen

Fortbildung von Mitarbeiter (Kinästhetik Sturzpräventions)

Mitarbeiter müssen motiviert sein und Selbstvertrauen haben

Weitere Hilfsmittel



- Protektorenhosen / Sturzhosen mit weichen, harten oder eingenähten Schalen
- Schutzhelme
- Stoppersocken
- Bewegungsmelder
- Gehfrei für Erwachsene

Weitere Anregungen



- Nachtcafe
- Stockwerkwechsel bei Weglauftendenz
- Überprüfung Sehfähigkeit / Brille
- Prüfung möglicher Ursachen bei Unruhe
- Einbindung von Angehörigen und Besuchsdiensten

Fazit nach der Umsetzung



Durch die Umsetzung des Werdenfelser Weges hat das Thema freiheitseinschränkende Maßnahmen in der Einrichtung einen ganz anderen Stellenwert bekommen.

- mehr Bewegungsfreiheit
- Beachtung der Menschenwürde
- Förderung des Wohlbefinden
- Ursachen eruieren

Fazit nach der Umsetzung



- Sensibilisierung der Mitarbeiterschaft
- aufgeklärte Angehörige
- bei Neuinvestitionen das Thema immer Blick haben
- verbesserte Außendarstellung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit